



In einem Gottesdienst mit allen Bezirksämtern und Vorstehern am Mittwoch, 21. September 2005 in Herne-Wanne-Eickel, wurde die angekündigte "Bezirksstrukturreform" in NRW zum 25. September 2005 in Kraft gesetzt.

Der Bezirk Herne war von der Neustruktur sehr betroffen und gab Gemeinden an die Bezirke Bochum (Bochum-Gerthe, Bochum-Hiltrop, Bochum-Riemke und Bochum-Werne) und Dortmund-West (Dortmund-Bodelschwingh-Westerfilde, Dortmund-Mengede und Dortmund-Oestrich) ab. Umgekehrt wurden Gemeinden aus den Bezirken Dortmund-Nord (Waltrop-Nord und Waltrop-Süd), Gelsenkirchen (Herne-Wanne-Eickel) und Recklinghausen (Castrop-Rauxel-Habinghorst, Castrop-Rauxel-Ickern, Castrop-Rauxel-Ickern.-Ost, Datteln, Datteln-Meckinghoven und Olfen) übernommen.

Bezirksvorsteher war weiterhin der Bezirksälteste Horst Knauf.

Zum Bezirk Herne gehörten fortan die Gemeinden Herne-Eickel, Herne-Röhlinghausen, Waltrop-Nord, Waltrop-Süd, Herne-Wanne-Eickel, Castrop-Rauxel-Castrop, Castrop-Rauxel-Obercastrop, Herne-Börnig, Herne-Holsterhausen, Herne-Mitte, Castrop-Rauxel-Habinghorst, Castrop-Rauxel-Ickern, Castrop-Rauxel-Ickern.-Ost, Datteln, Datteln-Meckinghoven, Olfen

25. September 2005

